

über die 19. Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung, Umwelt, Bauen und Verkehr der Stadt Monheim am Rhein vom 22.02.2018

Sitzungsraum: Ratssaal, Rathaus, Rathausplatz 2, 40789 Monheim am Rhein
Beginn: 18:04 Uhr
Ende: 19:42 Uhr

Anwesend:

Mitglieder der PETO-Fraktion

Herr Andy Eggert

Herr Ingo Elsner

Herr Patrick Fuest

Frau Lydia Hannawald

Frau Carina Häusler

Herr Steffen Pawlik

Herr Benedikt Reich

Herr Lucas Risse

Frau Bianca Rosenstetter

Frau Monika Sikora

Vertretung für Herr Tim Kögler

Vertretung für Herr Marius Volgmann

Vertretung für Herr Christian Weiffen

Mitglieder der CDU-Fraktion

Herr Markus Gronauer

Herr Michael Nagy

Herr Lars van der Bijl

Mitglieder der SPD-Fraktion

Herr Abdelmalek Bouzahra

Vertretung für Herr Benjamin Kenzler

Mitglieder der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Manfred Poell

von der Verwaltung

Herr Andreas Apsel

Frau Kerstin Frey

Herr Manfred Hein

Frau Claudia Jung

Frau Laura Siebert

Herr Oliver Wiesner

Herr Daniel Zimmermann

Schriftführer

Herr Wolfgang Mansen

Entschuldigt fehlten:**Mitglieder der PETO-Fraktion**

Herr Tim Kögler
Herr Marius Volgmann
Herr Christian Weiffen

Mitglieder der SPD-Fraktion

Herr Benjamin Kenzler

von der Verwaltung

Herr Michael Lobe
Frau Susanne Niederlehner
Herr Marc Oberthür
Herr Robert Ullrich
Herr Thomas Waters

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand	Vorlage Nr.
1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit	
2	Kenntnisnahme der Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil -	
3	Bericht über die Ausführung der Beschlüsse der Sitzung vom 30.11.2017 -öffentlicher Teil-	IX/1427
4	Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner	
5	Variantenentscheidung Gutachterverfahren "Gartzenweg/ Rathausplatz"	IX/1431
6	Vorhabenbezogener Bebauungsplan144M "Am Hang" Satzungsbeschluss	IX/1416
7	Bebauungsplan 67B - "St. Dionysius" -Öffentliche Auslegung	IX/1432
8	Bebauungsplan 77M 6. Änderung "Heinestraße" Satzungsbeschluss	IX/1436
9	Bebauungsplan106M "östlich Heide" Satzungsbeschluss	IX/1417
10	Bebauungsplan 68B "Im Baumberger Feld" - öffentliche Auslegung	IX/1413
11	56. Änderung des Flächennutzungsplanes "Sophie-Scholl-Quartier" 1. Behandlung der Anregungen 2. Feststellungsbeschluss	IX/1425
12	Bebauungsplan 66B "Sophie-Scholl-Quartier"	IX/1424

1. Behandlung der Anregungen
2. Satzungsbeschluss
- 13 Bebauungsplan 70B "Kita Benrather Straße" IX/1434
 Satzungsbeschluss
- 14 Bebauungsplan 33B(a) 9. Änderung "Kita Bregenzer Straße" IX/1437
 Offenlagebeschluss
- 15 Bebauungsplan 84M 6. Änderung "Höhenkonzept" IX/1477
 Offenlagebeschluss
- 16 Anträge der CDU-Fraktion aus den Haushaltsplanberatungen in IX/1449
 der Ausschusssitzung für Stadtplanung, Umwelt, Bauen und
 Verkehr am 30.11.2017
- 17 Mündliche Mitteilungen
- 17.1 Entwicklung des Baumbestandes 2017
- 18 Mündliche Anfragen
- 18.1 Mündliche Anfrage des Rats Herrn Nagy
- 18.2 Mündliche Anfragen des Rats Herrn Poell

Sitzungsergebnis:

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.
Zum Tagesordnungspunkt 5 meldet der Vorsitzende Ausschlussgründe an. Da der stellvertretende Vorsitzende sich erkrankt abgemeldet habe, werde soweit seitens der Ausschussmitglieder keine Bedenken geltend gemacht werden, das älteste Ausschussmitglied, Herr Poell den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt übernehmen. Hiergegen bestehen im Ausschuss keine Bedenken.

2 Kenntnisnahme der Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil -

Der Ausschuss nimmt die Niederschrift der letzten Sitzung –öffentlicher Teil- zur Kenntnis.

3 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse der Sitzung vom 30.11.2017 - öffentlicher Teil- Vorlage: IX/1427

Der Ausschuss nimmt den Bericht über die Ausführung der Beschlüsse der Sitzung vom 30.11.2017 –öffentlicher Teil- zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

4 Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Frenzel fragt hinsichtlich des unbebauten Grundstückes neben der Heinestraße 10, ob es möglich wäre dort wegen des sich sammelnden Unrates einen geschlossenen Bauzaun bis zu den geplanten Bauarbeiten zu errichten.

Der Bürgermeister antwortet, dass hier eigentlich schon mit einem Neubau hätte begonnen werden sollen. Wegen ausstehender Förderzusagen des Landes und des Bundes verzögere sich jedoch der Baubeginn. Es bestehe derzeit eine alte Einfriedung die nicht zusätzlich mit einem weiteren Bauzaun versehen werden solle. Es werde allerdings eine Reinigung des Grundstückes von Unrat erfolgen.

Herr Weinert wohnt auf der Fontanestraße 65 am geplanten Sophie-Scholl-Quartier und fragt welchen Mindestabstand die Neubauten von der bestehenden Bebauung einhalten müssen.

Die Vertreterin der Verwaltung antwortet, dass der Mindestabstand etwa 5 Meter betrage.

5 Variantenentscheidung Gutachterverfahren "Gartzenweg/ Rathausplatz" **Vorlage: IX/1431**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Eggert, macht für den Tagesordnungspunkt Ausschlussgründe geltend und nimmt nicht an der Beratung und Abstimmung des Tagesordnungspunktes teil. Die Sitzungsleitung für den Tagesordnungspunkt übernimmt wegen der Abwesenheit des stellvertretenden Vorsitzenden der Ausschussälteste, Herr Poell.

Herr Beele vom gleichnamigen Planungsbüro erläutert einführend die Planung.

Der Vertreter der SPD-Fraktion schlägt vor, im dritten Teilgebäude keinen Einzelhandel vorzusehen. Auf Nachfrage des Vorsitzenden teilt der Vertreter mit, dass es sich um einen Antrag seiner Fraktion handelt.

Der Vertreter der CDU-Fraktion beantragt eine getrennte Abstimmung von Punkt 1 und 2 der Vorlage. Seine Fraktion hält die verkehrliche Erschließung für positiv. Dem Punkt 2 stimme seine Fraktion zu. Die massive Ausweitung des Einzelhandels könne seine Fraktion nicht mittragen, daher werde man sich bei Punkt 1 enthalten.

Der Vertreter der PETO-Fraktion sieht die geplante Steigerung des Einzelhandels positiv.

Der Bürgermeister verweist auf die aktuellen Kaufkraftkennziffern. In diesem Zusammenhang sei die vorliegende weitere Entwicklung von Einzelhandelsflächen in der der Innenstadt wichtig.

Der Vertreter der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen begrüßt die Vorlage als Grundlage für die weitere Beratung.

Der Vorsitzende lässt zunächst über die vorliegenden weitergehenden Anträge abstimmen.

Den Antrag der SPD-Fraktion fasst der Vorsitzende wie folgt zusammen und lässt darüber abstimmen:

Ergänzend zu Punkt 1 des vorliegenden Beschlussvorschlages soll im östlichen Bereich der neuen Bebauung zum Rathausplatz das Erdgeschoss nicht für Einzelhandel vorgesehen werden.

Dafür: SPD-Fraktion, CDU-Fraktion

Dagegen: PETO-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Damit ist der Antrag mehrheitlich abgelehnt.

Hiernach lässt der Vorsitzende über die Verwaltungsvorlage, zunächst Ziffer 1 der Beschlussvorlage abstimmen:

Dafür: PETO-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Dagegen: SPD-Fraktion,

Enthaltung: CDU-Fraktion

Hiernach lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag Ziffer 2 der Verwaltungsvorlage abstimmen.

Alle Fraktionen stimmen einstimmig für den Vorschlag.

Beschlussempfehlung

1. Die Verwaltung wird beauftragt das Bauleitverfahren des Bebauungsplanes 103M „Gartzenweg/ Rathausplatz“ auf Basis des Entwurfs vom Planungsbüro Ortner&Ortner (Variante 2) unter Beachtung der Überarbeitungshinweise der Bewertungskommission weiterzuführen.
2. Das weitere Gutachterverfahren „Verflechtungsband Einkaufszentrum und Innenstadtbereich Berliner Viertel“ soll im Abschnitt zwischen Rathausplatz, dem Monheimer Tor und Heinestraße auf der Grundlage der Idee des Planungsbüros OD205 zur Verkehrsführung Opladener Straße und Rathausplatz ausgeschrieben werden.

mehrheitlich zugestimmt

6 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 144M "Am Hang" Satzungsbeschluss Vorlage: IX/1416

Der Vertreter der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen lehnt die Vorlage ab, da das Gebäude zu hoch sei.

Der Vertreter der CDU-Fraktion erläutert dies ähnlich zu sehen. Man lehne die Vorlage ebenfalls ab.

Der Vertreter der PETO-Fraktion schildert die Entwicklung aufgrund der Anregungen, man werde insofern zustimmen.

Beschlussempfehlung

1. Die Anregungen aus den öffentlichen Beteiligungen der Planung werden zur Kenntnis genommen und entsprechend der Anlagen zur Vorlage beschlossen.
2. Der Bebauungsplan 144M „Am Hang“ wird gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Dem Bebauungsplan ist gemäß § 9 Abs. 8 BauGB eine Begründung beigelegt.
3. Dem Durchführungsvertrag wird zugestimmt.

mehrheitlich zugestimmt

Dafür: PETO-Fraktion; SPD-Fraktion

Dagegen: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; CDU-Fraktion

7 Bebauungsplan 67B - "St. Dionysius"
-Öffentliche Auslegung
Vorlage: IX/1432

Frau Schmid vom beauftragten Planungsbüro erläutert einleitend die Grundzüge der Planung.

Die Vertreterin der PETO-Fraktion hält den vorliegenden Vorschlag für sehr gelungen. Im Kirberger Hof sollte die Bauernhof Kita weiterverfolgt werden. Der Vertreter der CDU-Fraktion befürwortet die Planung. Es handele sich um einen maßvollen, gelungenen Plan.

Der Vertreter der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen begrüßt die Planung ebenfalls. Er fragt, ob es hinsichtlich des Kindergartens eine neue Planung gebe. Weiter fragt er, ob die Fassadenstruktur erhalten werde.

Der Bürgermeister erläutert, dass eine KITA grundsätzlich möglich sei. Hier stehe die Verwaltung in Kontakt mit dem Eigentümer. Im Rahmen der weiteren Planung werde die Fassadengestaltung mit der Denkmalschutzbehörde zu klären sein.

Beschlussempfehlung

Der Bebauungsplan 67B - „St. Dionysius“ wird gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

einstimmig zugestimmt

8 Bebauungsplan 77M 6. Änderung "Heinestraße"
Satzungsbeschluss
Vorlage: IX/1436

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Stadt sich mit der 5. Änderung noch im Rechtsstreit befinde. Auf Basis dieser Erkenntnisse wolle die Verwaltung dem Rat eine aktualisierte Vorlage vorlegen um einen ggf. bestehenden Formfehler zu heilen. Die vorliegende 6. Änderung sei jedoch nicht betroffen.

Der Vertreter der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen lehnt die Vorlage wegen des Fahrzeugverkehrs ab.

Der Vertreter der CDU-Fraktion hält die Vorlage für begrüßenswert.

Der Vertreter der PETO-Fraktion berichtet, dass seine Fraktion die Vorlage positiv bewerte.

Der Vertreter der SPD-Fraktion lehnt die Vorlage ab, da seine Fraktion die Einbindung des motorisierten Individualverkehrs nicht nachvollziehen kann.

Beschlussempfehlung

1. Die Anregungen aus den öffentlichen Beteiligungen der Planung werden zur Kenntnis genommen und entsprechend der Anlagen zur Vorlage beschlossen.
2. Der Bebauungsplan 77M 6. Änderung „Heinestraße“ wird gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Dem Bebauungsplan ist gemäß § 9 Abs. 8 BauGB eine Begründung beigelegt.

mehrheitlich zugestimmt

Dafür: CDU-Fraktion; PETO-Fraktion

Dagegen: SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**9 Bebauungsplan 106M "östlich Heide" Satzungsbeschluss
Vorlage: IX/1417**

Zum Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschlussempfehlung

1. Die Anregungen aus den öffentlichen Beteiligungen der Planung werden zur Kenntnis genommen und entsprechend der Anlagen zur Vorlage beschlossen.
2. Der Bebauungsplan 106M „östlich Heide“ wird gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Dem Bebauungsplan ist gemäß § 9 Abs. 8 BauGB eine Begründung beigelegt.

mehrheitlich zugestimmt

Dafür: PETO-Fraktion; Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; CDU-Fraktion

Dagegen: SPD-Fraktion

**10 Bebauungsplan 68B "Im Baumberger Feld"
- öffentliche Auslegung
Vorlage: IX/1413**

Zum Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschlussempfehlung

Der Bebauungsplanentwurf 68B „Im Baumberger Feld“ wird gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich ausgelegt.

einstimmig zugestimmt

**11 56. Änderung des Flächennutzungsplanes "Sophie-Scholl-Quartier"
1. Behandlung der Anregungen
2. Feststellungsbeschluss
Vorlage: IX/1425**

Zum Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschlussempfehlung

1. Die Anregungen aus den öffentlichen Beteiligungen der Planung werden zur Kenntnis genommen und entsprechend der Anlagen zur Vorlage beschlossen.
2. Die 56. Änderung des Flächennutzungsplanes „Sophie-Scholl-Quartier“ wird beschlossen. Der Änderung ist gemäß § 5 (5) BauGB eine Begründung beigelegt.

mehrheitlich zugestimmt

Dafür: SPD-Fraktion; PETO-Fraktion; Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Dagegen: CDU-Fraktion

**12 Bebauungsplan 66B "Sophie-Scholl-Quartier"
1. Behandlung der Anregungen
2. Satzungsbeschluss
Vorlage: IX/1424**

Zum Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschlussempfehlung

1. Die Anregungen aus den öffentlichen Beteiligungen der Planung werden zur Kenntnis genommen und entsprechend der Anlagen zur Vorlage beschlossen.
2. Der Bebauungsplan 66B „Sophie-Scholl-Quartier“ wird gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Dem Bebauungsplan ist gemäß § 9 Abs. 8 BauGB eine Begründung beigelegt.

mehrheitlich zugestimmt

Dafür: SPD-Fraktion; PETO-Fraktion; Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Dagegen: CDU-Fraktion

13 Bebauungsplan 70B "Kita Benrather Straße"

Satzungsbeschluss

Vorlage: IX/1434

Der Vertreter der CDU-Fraktion begrüßt die vorgenommene Anpassung der Zuwegung. Man könne der Vorlage nunmehr vollumfänglich zustimmen.

Beschlussempfehlung

1. Die Anregungen aus den öffentlichen Beteiligungen der Planung werden zur Kenntnis genommen und entsprechend der Anlagen zur Vorlage beschlossen.
2. Der Bebauungsplan 70B „Kita Benrather Straße“ wird gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Dem Bebauungsplan ist gemäß § 9 Abs. 8 BauGB eine Begründung beigelegt.

einstimmig zugestimmt

14 Bebauungsplan 33B(a) 9. Änderung "Kita Bregenzer Straße"

Offenlagebeschluss

Vorlage: IX/1437

Zum Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschlussempfehlung

1. Der Bebauungsplanentwurf 33B(a) 9. Änderung „Kita Bregenzer Straße“ wird gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich ausgelegt.

einstimmig zugestimmt

15 Bebauungsplan 84M 6. Änderung "Höhenkonzept" Offenlagebeschluss

Vorlage: IX/1477

Zum Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschlussempfehlung

1. Gem. § 13 Abs. 1 BauGB wird die Änderung des Bebauungsplans im vereinfachten Verfahren durchgeführt.

2. Der Bebauungsplanentwurf 84M 6. Änderung „Höhenkonzept“ wird gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich ausgelegt.

einstimmig zugestimmt

**16 Anträge der CDU-Fraktion aus den Haushaltsplanberatungen in der Ausschusssitzung für Stadtplanung, Umwelt, Bauen und Verkehr am 30.11.2017
Vorlage: IX/1449**

Der Vertreter der Verwaltung ergänzt hinsichtlich der beantragten Trinkwasserbrunnen, dass diese probeweise vom Dienstleister, dem Verbandswasserwerk, nach erfolgter technischer und hygienischer Prüfung errichtet werden sollen.

Der Vertreter der CDU-Fraktion fragt hinsichtlich des Lückenschlusses des Weges im Rheinvorland warum der Weg nicht in wassergebundener Weise ausgeführt wird. Der Vertreter der Verwaltung antwortet, dass nach Prüfung nur bestimmte Wege gepflastert ausgeführt werden. Man werde prüfen, ob wasserdurchlässige Wege möglich sind.

Der Vertreter der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen fragt bezüglich der Ertüchtigung des Parkplatzes An der Aue, ob hier schon ein Ratsbeschluss vorliege oder dieser noch erfolgen müsse. Der Bürgermeister antwortet, dass wegen der Höhe der Kosten noch ein Baubeschluss zu treffen sei.

zur Kenntnis genommen

17 Mündliche Mitteilungen

17.1 Entwicklung des Baumbestandes 2017

Der Vertreter der Verwaltung erläutert, dass durch private und städtische Baumaßnahmen im Jahr 2017 insgesamt 376 genehmigte Fällungen erfolgten. Hieraus errechnete sich ein Ersatzpflanzungsgebot von 472 Bäumen. Diese Ersatzpflanzungen können wegen der in der Regel erfolgenden Baumaßnahmen bis zu 2 Jahre nach der Genehmigung erfolgen. In diesem Jahr wird der Bereich Grün durch einen weiteren Mitarbeiter verstärkt.

Der städtische Baumbestand betrage weiterhin gut 10.000 Bäume. Wegen neuer Baumstandorte werde die Zahl der Bäume auch in den kommenden Jahren stabil bleiben.

18 Mündliche Anfragen

18.1 Mündliche Anfrage des Rats Herrn Nagy

Ratsherr Nagy fragt unter Hinweis auf die Zusage der Verwaltung aus der letzten Sitzung des ASUBV, ihm ein Gutachten über einen zu fällenden Baum auf dem Gelände des Krankenhauses zugänglich zu machen, wann dies geschehen werde.

Der Vertreter der Verwaltung antwortet, dass ein externer Baugutachter ein Gutachten erstellt habe welches der Verwaltung vorliege und Herrn Nagy nach Rückkehr eines derzeit erkrankten Verwaltungsmitarbeiters zugesandt werde. Der

Baum sei erkrankt und habe im Zuge der Baumaßnahme keine weitere Lebenserwartung.

18.2 Mündliche Anfragen des Rats Herrn Poell

Ratsherr Poell bittet um Mitteilung über den aktuellen Sachstand zur Mitgliedschaft in der AGFS, zur Alt-CD-Sammelbox im Rathaus, zu der Verbretterung um die Beete auf der Krischerstraße und zu den zusätzlichen Behindertenparkplätzen auf der Krischerstraße.

Der Bürgermeister antwortet, dass die AGFS bereits entschieden habe dass die Stadt Monheim aufgenommen werde. Die Urkunde werde nach Abstimmung mit dem Ministerium am verkaufsoffenen Sonntag zum Frühlingsfest überreicht.

Hinsichtlich der CD-Sammelbox werde man voraussichtlich nach den Umbauten im Rathaus einen Standort finden.

Die Behindertenstellplätze seien aufgehoben. Es handele sich bei den Markierungen noch um Reste, die jedoch keine rechtliche Wirkung mehr entfalteten.

Zu den Zäunen auf der Krischerstraße berichtet ein Vertreter der Verwaltung diese dienen dem Schutz des Aufwuchses der dortigen Beete. Diese Zäune werden nach Entfall des Schutzzweckes, voraussichtlich in 6-12 Monaten, wieder entfernt.

Andy Eggert
Ausschussvorsitzender

Wolfgang Mansen
Schriftführer